

[49997.] Aushilfe. — Für einen tüchtigen Gehilfen, mit guten Referenzen, suche ich zum sofortigen Antritt eine Aushilfsstellung im Sortiment.

Leipzig. **Gustav Brauns.**

**Besezte Stellen.**

[49998.] Den vielen Herren Bewerbern um die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle mit bestem Danke die Nachricht, daß dieselbe besezt ist.

Achtungsvollst  
Bozen, 27. October 1880.

**Fr. X. Promperger'sche Buchhandlung.**

[49999.] Die bei mir offen gewesene Gehilfenstelle ist besezt, was ich den Herren Bewerbern hiermit anzeige.

**J. Tempky in Prag.**

**Bermischte Anzeigen.**

**Inserate und Beilagen**  
finden durch den  
**Literarischen Merkur**

weiteste und wirksamste Verbreitung.

Vorläufige Auflage 15,000 Expl.!

Der „Literarische Merkur“ gelangt unmittelbar in die besten Kreise des bücherkaufenden Publicums.

Die Inserate bilden einen im wahren Sinne des Wortes integrierenden Theil des Blattes, sind daher von dauernder Wirkung.

Die Gebühren betragen:

für $\frac{1}{4}$ Seite 5 M. — 3	} pro 1000 Aufl.
„ $\frac{1}{2}$ „ 2 „ 75 „	
„ $\frac{3}{4}$ „ 1 „ 50 „	
„ $\frac{1}{2}$ „ 1 „ — „	

(Die ganze Seite enthält 150 gespaltene Petit-Zeilen.)

Vorläufige Auflage 15,000 Expl.!

Beilagen berechne ich mit 4 M. für jedes Tausend der Auflage.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Schwerinstr. 9.

**Franz Neugebauer.**

[50001.] Zur erfolgreichsten Insertion von

Büchern,

Musikalien, Lehrmitteln etc.

empfehle Ihnen die

**Weihnachts-Beilage**

der

**Deutschen Schulzeitung,**

deren Inseratentheil auch unsern beiden anderen Zeitschriften:

**Deutsche Schulgesetz-Sammlung**

und

**Deutscher Schulmann,**

gratis angefügt wird.

Insertionspreis die Petitzeile nur 30 3. Beilagegebühr 12 M., für alle drei Zeitschriften 30 M.

Berlin S.O.,

Michaelkirchplatz 7.

**Fr. Ed. Keller.**

**Inserate und Beilagen**  
für die  
**Deutsche Rundschau.**

[50002.]

Inserate für das December-Heft der „Deutschen Rundschau“ erbitten wir uns bis spätestens 12. Novbr. Insertionsgebühren pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 40 3. Beilagen, für welche wir pro  $\frac{1}{8}$  Bogen 30 M., pro  $\frac{1}{4}$  Bogen 40 M., pro  $\frac{1}{2}$  Bogen 50 M., pro 1 Bogen 60 M. berechnen, sind bis zum 15. Novbr. franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern; die Anmeldung derselben aber bitten wir bis zum 10. Novbr. an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann. Beiheften, resp. Bekleben 10 M. extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstr. 7.

**Gebrüder Paetel.**

**Zur Ankündigung pharmaceutischen Verlages**

[50003.] empfehle ich den

**Literarischen Anzeiger,**

welchen ich der Mitte December c. in meinem Verlage erscheinenden

**Kgl. Preussischen Arzneitaxe**  
für 1881

beiheften werde.

Die Taxe bleibt ein ganzes Jahr hindurch in den Händen der Apotheker, welche dieselbe täglich bei ihren Arbeiten zu benutzen verpflichtet sind. Es unterliegt daher keinem Zweifel, dass Anzeigen nicht zweckmässiger und sicherer zur Kenntniss derselben gebracht werden können, als durch den von mir hierdurch gebotenen Anzeiger.

Derselbe wird in einer Auflage von 5500 Exemplaren verbreitet. Die Insertionsgebühren betragen 60 3 für die durchgehende Petit-Zeile oder deren Raum.

Ihre Aufträge erbitte umgehend, spätestens bis zum 27. November.

Berlin.

**R. Gaertner.**

— 25% Rabatt. —

[50004.]

**Weser-Zeitung.**

3mal täglich.

— 36. Jahrgang. —

Inserate pr. Zeile 25 3.

Wochen-Ausgabe

der

**Weser-Zeitung.**

Inserate pr. Zeile 30 3.

— **Bremer Nachrichten.** —

Auflage 13,000.

Inserate pr. Zeile 25 3.

Bremen. **C. Schönemann's Verlag.**

**Carl Schönemann's**

**Buchdruckerei**

[50005.]

in Bremen

empfiehlt sich zur Anfertigung von Verlagswerken in den verschiedensten Schriften.

[50006.] **Anzeigen**

für das Ende November d. J. in unserem Verlage erscheinende

**Adressbuch der Residenzstadt**  
**Oldenburg 1880/81.**

bitten wir uns spätestens bis zum 15. November zugehen zu lassen.

Insertionsgebühren billigt: für die durchgehende Zeile (ca. 70 Buchstaben Petitschrift) oder deren Raum nur 30 3, für eine Seite — 56 Zeilen — 12 M. (Preis nach Zeilen 16 M. 80 3), für  $\frac{1}{2}$  Seite 7 M.

**Schulze'sche Hof-Buchhandlung**  
(E. Berndt & A. Schwarz)  
in Oldenburg.

**Beachtenswerth für Verleger**  
**medizinischer Werke!**

[50007.]

Zu Inseraten

empfehlen wir die in unserem Commissions-Verlag erscheinende Zeitschrift:

**Wiener**

**Medizinische Blätter.**

Zeitschrift für die gesammte Heilkunde.

Herausg. von Dr. Wilhelm Schlesinger,  
Privatdocent an der Wiener Universität.

Erscheint jeden Donnerstag.

Auflage: 1200.

Inserate

werden mit 25 Nkr. = 50 3 pr. 2spaltige Nonpareillezeile berechnet.

Wien, den 29. October 1880.

**Wilh. Braumüller & Sohn,**  
k. k. Hof- u. Univ.-Buchhändler.

**Inserate über pädag. Werke.**

[50008.]

Für das Anfangs December erscheinende 1. Heft pro 1881 der Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht, begründet von A. Diesterweg, fortgeführt von Richard Lange, werden Anzeigen direct erbeten. Der Preis pro durchlaufende Zeile beträgt

nur 25 Pfennig,

Beiheftgebühren für 1500 Prospective 12 M.  
Frankfurt a/M., October 1880.

**Moriz Diesterweg.**

**Inserate über theologische Werke.**

[50009.]

Das 1. Heft pro 1881 (3. Jahrg.) der Zeitschrift für praktische Theologie, herausgegeben von Bassermann und Ehlers, erscheint Anfangs December d. J. in einer Auflage von 1200 Expl. Inserate in dieser sich fortwährend steigender Abonnentenzahl erfreuenden Zeitschrift dürften von großer Wirksamkeit sein, da dieselbe bei den Geistlichen aller Richtungen Interessenten hat.

Preis der durchlaufenden Zeile nur  
25 Pfennig,

Beiheftgebühren für 1200 Expl. 9 M.  
Frankfurt a/M., October 1880.

**Moriz Diesterweg.**